

AMNESTY INTERNATIONAL – LÄNDERÜBERSICHT

**TODESURTEILE UND**

**HINRICHTUNGEN**

**2020**

AMNESTY  
INTERNATIONAL



# HINRICHTUNGEN UND TODESURTEILE 2020

Die folgenden Listen fassen die Hinrichtungen und Todesurteile des Jahres 2020 in den einzelnen Ländern zusammen. Sie sind dem Bericht von Amnesty International *Death sentences and executions 2020*, Index: ACT 50/3760/2021, vom April 2021, entnommen. Dieser Bericht deckt nur die gerichtliche Anwendung der Todesstrafe ab und enthält somit keine Zahlen über außergerichtliche Hinrichtungen. Die angeführten Zahlen beinhalten nur die Fälle, die Amnesty International durch ihre Recherche sicher dokumentieren und angemessen bestätigen konnte.

Weitere Länder könnten ebenfalls Gefangene hingerichtet oder Todesurteile ausgesprochen haben, ohne dass es verlässliche Informationen darüber gab. Wenige bis gar keine Informationen konnten 2020 über Staaten wie Laos und Nordkorea erlangt werden.

Die Berichterstattung über Todesurteile und Hinrichtungen muss aufgrund fehlender umfassender Daten unvollständig bleiben. Dies gilt insbesondere für Länder wie China und Vietnam, die die Anwendung der Todesstrafe als Staatsgeheimnis eingestuft haben. Einige Staaten verbergen absichtlich Gerichtsverfahren, die mit einem Todesurteil enden, andere erheben keine Daten über die Zahl der Todesurteile und Hinrichtungen oder stellen sie nicht zur Verfügung. Weitere Gründe für eine restriktive Informationspolitik können auch in bewaffneten Konflikten in den betreffenden Staaten liegen. Die zur Verfügung stehenden Zahlenangaben sind daher in aller Regel Mindestwerte; die tatsächlichen Zahlen liegen in einigen Ländern vermutlich um einiges höher.

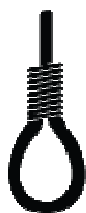
Auch 2020 hat die Volksrepublik China keine Zahlen über die Anwendung der Todesstrafe veröffentlicht. Daten aus früheren Jahren sowie eine Reihe aktueller Quellen deuten jedoch darauf hin, dass die Zahlen der Todesurteile und Hinrichtungen in China unverändert in die Tausende gehen.

## ZEICHENERKLÄRUNG

Ein „+“ hinter einer Zahlenangabe bedeutet, dass es sich bei der von Amnesty International ermittelten Zahl um einen Mindestwert handelt. Dort wo ein „+“ erscheint, kann Amnesty die angeführte Zahl an Hinrichtungen, Todesurteilen oder Todesstrafinsassen bestätigen, hat aber Grund zu der Annahme, dass die wahre Zahl höher liegt.

„+“ ohne Zahlenangabe bedeutet, dass in diesem Land Todesurteile verhängt oder vollstreckt wurden (mindestens mehr als eines), es aber aufgrund ungenügender Informationen nicht möglich war, einen glaubwürdigen Mindestwert zu ermitteln. Zur Berechnung einer weltweiten oder regionalen Gesamtzahl wird „+“ als zwei Todesurteile bzw. als zwei Hinrichtungen gezählt. Auch im Fall der Volksrepublik China wird so verfahren.



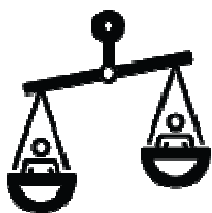


## HINRICHTUNGEN

In **18** Staaten wurden mindestens **483** Gefangene exekutiert. Nicht enthalten ist die exakte Anzahl aus der Volksrepublik China, wo wahrscheinlich mehrere Tausend Hinrichtungen vollzogen wurden. Die tatsächliche weltweite Gesamtzahl liegt daher mit Sicherheit deutlich höher.

STAAT	HINRICHTUNGEN
CHINA	Tausende
IRAN	246+
ÄGYPTEN	107+
IRAK	45+
SAUDI-ARABIEN	27
USA	17
SOMALIA	11+
JEMEN	5+
INDIEN	4
OMAN	4
BOTSUANA	3
SÜDSUDAN	2+
BANGLADESCH	2
KATAR	1
TAIWAN	1
NORDKOREA	+
SYRIEN	+
VIETNAM	+





## TODESURTEILE

In **54** Staaten wurden mindestens **1.477** Menschen zum Tode verurteilt. Diese Angabe beinhaltet allerdings keine exakte Zahl zur Volksrepublik China, wo wahrscheinlich mehrere Tausend Todesurteile gefällt wurden. Die tatsächliche weltweite Gesamtzahl liegt daher mit Sicherheit um einiges höher.

STAAT	TODESURTEILE
CHINA	Tausende
JEMEN	269+
ÄGYPTEN	264+
SAMBIA	119
INDONESIEN	117+
BANGLADESCH	113+
INDIEN	77
NIGERIA	58+
VIETNAM	54+
PAKISTAN	49+
SIERRA LEONE	39
THAILAND	35
MALI	30
IRAK	27+
MALAYSIA	22+
DEMOKRATISCHE REP. KONGO	20+
USA	18
LIBYEN	17+
PALÄSTINA	17+
SRI LANKA	16+
SUDAN	10+
LAOS	9+
SAUDI-ARABIEN	8+
TUNESIEN	8+
SINGAPUR	8
SÜDSUDAN	6+

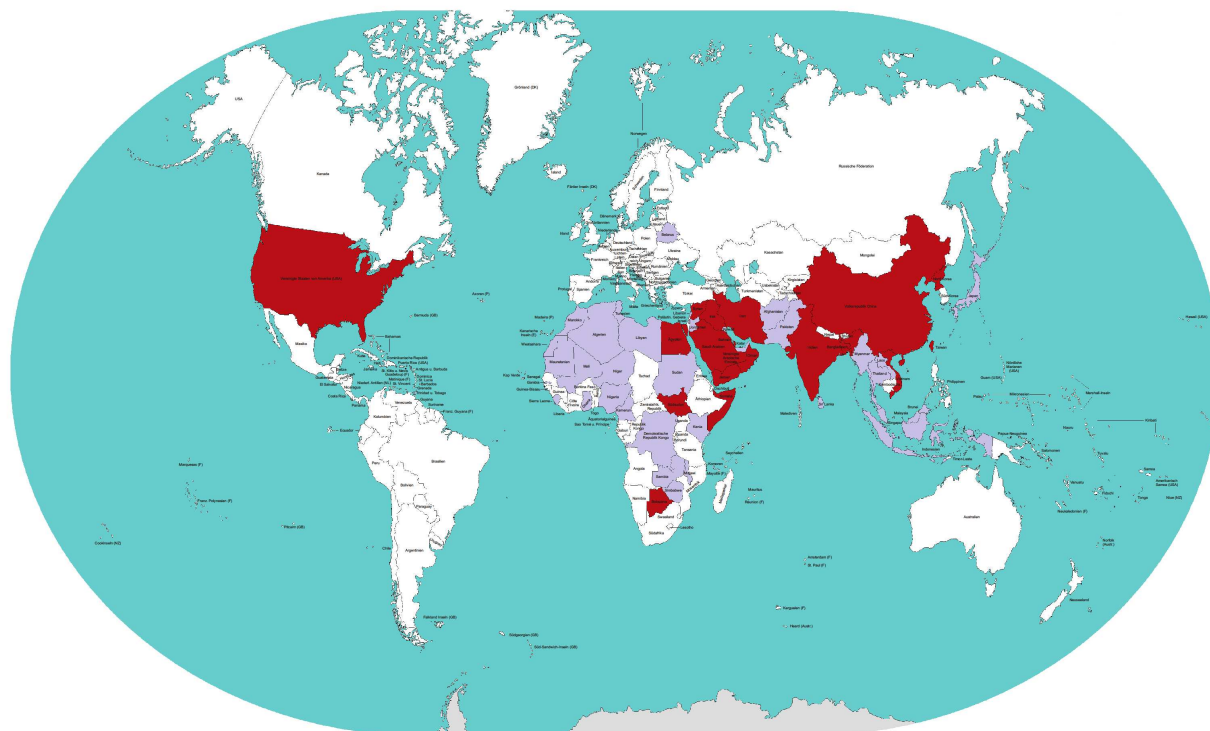


SIMBABWE	6
TAIWAN	5
AFGHANISTAN	4+
KATAR	4+
VER. ARABISCHE EMIRATE	4+
BAHRAIN	3
BELARUS	3
GHANA	3
JAPAN	3
NIGER	3
JORDANIEN	2+
KUWAIT	2+
MALAWI	2+
TRINIDAD UND TOBAGO	2
ALGERIEN	1+
KAMERUN	1+
LIBANON	1+
MAROKKO / WESTSAHARA	1+
MAURETANIEN	1+
BOTSUANA	1
GAMBIA	1
KOMOREN	1
MYANMAR	1
IRAN	+
KENIA	+
NORDKOREA	+
SOMALIA	+
SYRIEN	+



## GRAFIK HINRICHTUNGEN UND TODESURTEILE 2020

Diese Weltkarte zeigt im Überblick, in welchen Staaten nach Erkenntnis von Amnesty International im Jahr 2020 Menschen zum Tode verurteilt bzw. hingerichtet wurden. Es handelt sich dabei um die grafische Umsetzung der vorliegenden Länderlisten des Amnesty-Berichts *Death sentences and executions 2020*.



- Hinrichtungen vollzogen
- Todesurteile verhängt



# IMPRESSUM

**ÜBER DIESES SKRIPT:**

Die vorliegende Länderübersicht zur Todesstrafe im Jahr 2020 ist dem Bericht von Amnesty International *Death sentences and executions 2020*, Index ACT 50/3760/2021, vom April 2021, entnommen.

Im Falle von Diskrepanzen zwischen der deutschen und der englischen Version ist der englischsprachige Bericht verbindlich.

**AMNESTY INTERNATIONAL** Deutschland e.V.

Koordinationsgruppe gegen die Todesstrafe

Postfach 10 02 15 . 52002 Aachen

W: [www.amnesty-todesstrafe.de](http://www.amnesty-todesstrafe.de)

E: [info@amnesty-todesstrafe.de](mailto:info@amnesty-todesstrafe.de)

**SPENDENKONTO:**

Bank für Sozialwirtschaft Köln

IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 . BIC: BFS WDE 33XXX

**ONLINESPENDEN:**

[www.amnesty.de/spendentool](http://www.amnesty.de/spendentool)

**BILDNACHWEIS:**

Grafik © Amnesty International



## AMNESTY SAGT NEIN ZUR TODESSTRAFE UND SIE?

Amnesty International setzt sich seit mehr als 40 Jahren für zum Tode Verurteilte ein und fordert eine Welt ohne Todesstrafe.

Oft können wir uns über Erfolge freuen: Immer mehr Staaten wenden sich von dieser unmenschlichen Strafe ab. Doch noch ist viel zu tun, bis dieses Ziel von Amnesty International erreicht ist: Eine Welt ohne Todesstrafe.

Nur mit Ihrer regelmäßigen Unterstützung können wir die wichtige Arbeit von Amnesty International weiterführen und uns für die Menschenrechte stark machen!

Unterstützen Sie uns bitte. Finanziell durch eine Fördermitgliedschaft, eine Spende (bitte die Kennziffer **2906** als Empfänger angeben) oder werden Sie Mitglied.

**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:**

[www.amnesty-todesstrafe.de/mitmachen](http://www.amnesty-todesstrafe.de/mitmachen)

**Oder senden Sie diesen Coupon an:**

### AMNESTY INTERNATIONAL

Koordinationsgruppe gegen die Todesstrafe  
Postfach 10 02 15  
52002 Aachen

### WEITERE INFORMATIONEN UNTER:

[www.amnesty.de](http://www.amnesty.de)  
[www.amnesty.org/en/death-penalty](http://www.amnesty.org/en/death-penalty)  
[www.amnesty-todesstrafe.de](http://www.amnesty-todesstrafe.de)

VORNAME, NAME

STRASSE

PLZ, ORT

TELEFON, E-MAIL

Ich unterstützte die Amnesty-Gruppe 2906 durch einen jährlichen Beitrag von \_\_\_\_\_ Euro.  
Ab einem Förderbeitrag von 84 Euro erhalte ich alle zwei Monate das Amnesty Journal, das Magazin für die Menschenrechte.

#### Zahlungsweise:

- monatlich \_\_\_\_\_ Euro  
 halbjährlich \_\_\_\_\_ Euro  
 vierteljährlich \_\_\_\_\_ Euro  
 jährlich \_\_\_\_\_ Euro

**Einzugsermächtigung:** Ich bin damit einverstanden, dass mein Förderbeitrag für die Gruppe 2906 bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht wird.

IBAN

BANK, BIC

**Dauerauftrag:** Ich richte einen Dauerauftrag in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro für das Spendenkonto von Amnesty International bei der Bank für Sozialwirtschaft ein.

**IBAN: DE 233 702050 0000 8090100**

**BIC: BFS WDE 33XXX**

Verwendungszweck: **2906**

DATUM, UNTERSCHRIFT

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**

